



**Ortsverband Graben-Neudorf**

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen  
Annette Zinecker, Armin Gabler, Dieter Kadelka

Herrn Bürgermeister Christian Eheim  
und den Gemeinderat  
Hauptstraße 39  
76676 Graben-Neudorf

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister Eheim,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,*

### **Antrag von Bündnis 90/ Die Grünen zum Haushalt 2019 – Gestaltung der Bahnhofunterführung, öffentliches WC**

#### Einleitung

Der Bahnhof sollte ein Aushängeschild für eine Gemeinde sein. Für viele Reisende vermittelt unser Bahnhof leider einen sehr negativen Eindruck. Es gibt kein öffentliches WC, der Zustand der Unterführung ist oft katastrophal. Auch der Park-and-Ride-Platz bei der Heidelberger Straße ist nicht in bestem Zustand.

Wir beantragen daher:

1. dass sich die Gemeindeverwaltung über mögliche Konzepte und Fördermöglichkeiten für öffentliche WC Anlagen informiert,
2. im Haushalt 2019 die nötigen Finanzmittel bereitstellt, damit im Zuge der für 2019 fest zugesagten Baumaßnahmen an der Bahnhofwestseite ein öffentliches barrierefreies WC installiert werden kann und
3. Finanzmittel für die Pflege der Unterführung bereitzustellen. Geklärt werden sollte mit der Bahn, in welchem Umfang die Pflege von der Gemeinde übernommen werden kann, wenn dadurch für die Bahn keine zusätzlichen Kosten entstehen. Die Wasserschäden an der Decke der Unterführung gehören beseitigt.

#### Begründung:

Am Bahnhof wurden für viel Geld Parkplätze geschaffen, für den Hundekot stellen wir Dog-Stations bereit, aber für die Notdurft der Menschen haben wir kein rund um die Uhr zugängliches WC.

In der in vielen Kommunen gängigen Praxis (so auch bei uns), die Verantwortung ein öffentliche zugängliches WC anzubieten, auf die Gastronomie zu übertragen, sehen wir keine Lösung. Die Toiletten sind nicht rund um die Uhr zugänglich. Die Gastronomen selbst haben keinerlei Einfluss auf das Publikum und den Personenkreis und damit auch nicht auf das Nutzerverhalten. Vandalismusschäden, Verunreinigungen und „Laufkundschaft“ sind an der Tagesordnung und gehen dann schnell zu Lasten der eigentlichen Gäste. Der Leidtragende ist in dem Fall der Gastwirt.

Der Verweis auf die Verantwortung der DB für unseren Bahnhof nützt der Gemeinde leider nichts. Es ist uns bewusst, wie schwierig Verhandlungen mit der DB sind und dass diese voraussichtlich nicht zu

einer Beteiligung der Bahn führen werden. Es bleibt uns deshalb nichts anderes übrig, in den sauren Apfel zu beißen und die Finanzierung selbst zu übernehmen. Sonst ändert sich nie etwas.

Wir fordern daher die Gemeindeverwaltung auf sich über mögliche Konzepte und Fördermöglichkeiten zu informieren und für den Haushalt 2019 die nötigen Finanzmittel bereitzustellen, damit im Zuge der für 2019 fest zugesagten Baumaßnahmen an der Bahnhofwestseite für Fahrradabstellmöglichkeiten und E- Ladestationen auch ein öffentliches Barrierefreies WC installiert werden kann und die Bahnunterführung ansprechender gestaltet wird.

Datum 19.11.2018

Für Bündnis 90/Die Grünen

A handwritten signature in blue ink, consisting of two distinct parts: a name on the left and a long, sweeping flourish on the right.